

Zeitschrift: Minaria Helvetica : Zeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für historische Bergbauforschung = bulletin de la Société suisse des mines = bollettino della Società svizzera di storia delle miniere

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Historische Bergbauforschung

Band: - (1995)

Heft: 15b

Vorwort: Editorial

Autor: Bärtschi, Hans-Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

S-charl – ein denkmalpflegerisch wichtiger Bergbauort der Schweiz. Die Schweizerische Gesellschaft für historische Bergbauforschung hat sich in den vergangenen Jahren immer wieder bemüht, mittels ihrer Jahrestagungen Erforschungen, Publikationen und Restaurierungen von bergbauhistorischen Stätten zu koordinieren und zu fördern. Indirekt und manchmal direkt hat die SGHB Anstösse gegeben, die für die Erhaltung des bergbaukulturellen Erbes der Schweiz positive Folgen gehabt haben. Anlässlich der Jahrestagungen 1980, 1986 und 1991 bestanden Initiativen zum Aufbau der Besucherbergwerke Bex VD, Gonzen SG und Käpfnach ZH. Inzwischen gehören diese Schaubergwerke zu den meist besuchten industrikulturellen Sehenswürdigkeiten des Landes. Die Tagungen 1983 und 1984 gaben Auftrieb für die inzwischen erstellten Kulturwege mit bergbauhistorischen Themen im Randen SH und bei Novaggio TI. Die 1989 zu einem Tagungsthema gemachte Asphaltmine im Val de Travers betreibt inzwischen ein erfolgreiches Besucherbergwerk. Mit der Tagung in Binn konnte Professor Graeser die Erhaltung des dortigen Kalkofens initiieren. Und mit unseren Tagungen im ehemaligen Schieferbergbauort Elm GL 1992 und im Bleibergwerksort Goppenstein VS 1994 konnten wir lokal engagierte Persönlichkeiten dazu anregen, ihr bergbauhistorisches Kulturgut aufzuarbeiten, teilweise zu erhalten und weiter zugänglich zu machen.

Im Rahmen dieser Tradition steht die schweizerische bergbauhistorische Tagung 1995 in S-charl. Als eines der wenigen wenigstens ansatzweise erforschten Bergbaugebiete besitzen die Gruben Substanz aus dem Spätmittelalter und aus der Neuzeit. Einzigartig im Lande ist die Siedlung S-charl mit seiner zwar ebenfalls noch wenig erforschten, aber doch sehr intakten Bausubstanz. In der Schmelzra sind, wie an vielen anderen Bergbaustätten, nur Ruinen erhalten, die seit Jahren gesichert werden. Nicht, dass wir hier, wo die Arbeiten für ein zukünftiges Museum schon weit gediehen sind, Initiativen ergreifen wollten. Der mit uns befreundete «Verein der Freunde des Bergbaus in Graubünden» hat hier mit der Stiftung Schmelzra S-charl ebenso wie zuvor am Davoser Silberberg eine grossartige Aufbauarbeit geleistet. Gerne stellen wir nun unsere Zeitschrift zu Verfügung, um das in den vergangenen 10 Jahren neu zusammengetragene Wissen zu einem grossen Teil zum ersten Mal und in einer Sammelschrift als Sondernummer Minaria Helvetica 15b zu publizieren. Persönlicher Ausgangspunkt für das Abhalten der Tagung in S-charl waren die Befahrungen der Gruben Ober Madlain mit Martin Schreiber vor 10 Jahren – er hat für diese Schrift die Hauptbeiträge erarbeitet. Georg Jenny berichtet über die Wiederinstandstellungsarbeiten. Es ist auch gelungen, eine Mitarbeiterin des Archäologischen Dienstes des Bündnerlandes, Bettina Rudolf, und Jon Domenic Parolini, der sein Nationalparkprojekt über die Waldnutzungsgeschichte zur Dissertation ausgebaut hat, zu gewinnen. Dem Wirt des Gasthauses Mayor, Jon Duri Sutter, dem Wanderleiter Ernst Liggendorfer und natürlich dem Stiftungspräsidenten Peder Rauch möchte ich für ihre Beiträge danken.

Hans-Peter Bärtschi, Präsident SGHB